

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 23

Artikel: Zeit zum gross werden
Autor: Schlauraff, Anton
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-473969>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeit zum groß werden

Hunde und Katzen, Mäuse und Kaninchen,
Bandwürmer, Spatzen, Läuse oder Bienchen,
Eidechsen, Füchse, Flöhe und auch Löwen,
Mondkälber, Hühner, Walfische und Amöben,
Ob uns verhaßt oder ob von uns begehrt —
Vor Gott im Himmel sind sie alle gleich viel wert!

Ihr lieben Brüder dieser schönen Stätte,
Ob satt, ob hungrig, Magre oder Fette,
Ob Nazi, Sozi oder Demokraten,
Ob Bauern-Hundefänger, Strolche, Advokaten,
Ob uns verhaßt oder ob von uns verehrt —
Vor Gott im Himmel sind wir alle gleich viel wert!

Es ist auf Erden nun jedoch so eingerichtet:
(Drum hab' ich diesen Vers auch noch hinzugedichtet)
Die großen Fische fressen stets die kleinen;
Die einen lachen und die andern weinen.
Der Schaden wurde darum eingeführt auf Erden,
Damit Ihr durch den Schaden — groß sollt werden!

Anton Schlauraff

Schluß in Spanien

Eine Million Pfund kostet die Heimförderung der fremden Truppen aus Spanien — die beteiligten Großmächte sollen sich in den Betrag teilen — was prompt abgelehnt wurde...

Italien erklärt: Nach unseren Informationen beim Völkerbund ist von einem Krieg in Spanien offiziell überhaupt nichts bekannt. Worum handelt es sich eigentlich?

Deutschland erklärt: Die neue infernalische Lüge der internationalen Pressejournalle ist zu durchsichtig! Man spekuliert offensichtlich auf die Dummheit der demokratischen Kleinhirnbürger, die, nach der ihr eingepfachten jüdisch-spitzfindigen Logik, aus der Abberufung fremder Truppen den plumpen Schluß ziehen werden, diese müßten folglich auch erst da gewesen sein! So ein Schwindel!

Rußland erklärt: Ihrer Geldsendung sehen wir mit Interesse entgegen, aber was hat das mit Spanien zu tun?

Zwei Jahre schon dauert der Krieg in Spanien. Gibt's denn wirklich keine Macht, die da endlich Schluß machen kann?
H. R.

Gespräch mit einem Sachverständigen

«Wes Geistes Kinder sind die Gegner des eidgenössischen Strafgesetzbuches?»

«Sie meined doch öppe nid, des Kantönligeistes?»
Rübezahl

Bänziger



Henlein anschlußbedürftig

Der dümmere Hagel

Es war einmal ein Mann, dem es an seinem bisherigen Wohnorte nicht mehr gefiel und deshalb beschloß, sein Domizil zu wechseln.

Als er am Tage seiner Abreise am Billettschalter der Station seine Fahrkarte löste, frug ihn der Beamte, der nicht gerade zu seinen Freunden gehörte: «Einfach oder retour?»

«Retour!» erwiderte der Verreisende, bezahlte und ging seiner Wege, indem er heimtückisch schmunzelnd vor sich hinlächelte: «O du dummer Hagel! — Du kannst jedenfalls lange warten, bis ich wiederkomme!»
A. Z.

Guter Rat

Was als sein Recht erkannt der Mann,
verlang' er dreist;
Wer bittet, wo er fordern kann,
wird abgespeist.

Versorget in der Jugend euch,
sonst geht's im Alter spärlich;
Man kommt auf einen grünen Zweig
im Winter doch wohl schwerlich.

Hühö

Cognac- Witz

(ohne Verantwortung der Redaktion für tätliche Folgen)

Heiri: «Warum hät di Auto en Retourgang?»

Max: «Daß i Zabig cha wieder heifahre!»
eibo

So en Verdacht

«Du seischt so gar nüt zu mim Chueche. Schmöckt er Dir öppe nüd?»

«Momol, er ischt prima. Säg, häsch en ganz ellei kauft?»
-b-



WHITE HORSE WHISKY

General-Vertreter BERGER & Co., Langnau